

**Bundesbeschluss
über die Erhaltung des Ergebnisses der Volksabstimmung
vom 2. Juli 1967 betreffend das Volksbegehren gegen
die Bodenspekulation**

(Vom 2. Oktober 1967)

*Die Bundesversammlung
der Schweizerischen Eidgenossenschaft,*

nach Einsicht in die Protokolle der Volksabstimmung vom 2. Juli 1967 über das Volksbegehren vom 10. Juli 1963 betreffend die Bodenspekulation,

nach Einsicht in einen Bericht des Bundesrates vom 24. Juli 1967¹⁾, woraus sich ergibt, dass das Volksbegehren bei 590 294 abgegebenen gültigen Stimmen vom Volke mit 397 303 gegen 192 991 Stimmen und von 18 ganzen und 6 halben Ständen gegen 1 ganzen Stand verworfen worden ist,

beschliesst:

Art. 1

Vom Ergebnis der Volksabstimmung vom 2. Juli 1967 wird Kenntnis genommen.

Art. 2

Das Volksbegehren vom 10. Juli 1963 gegen die Bodenspekulation wird als verworfen erklärt.

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 28. September 1967.

Der Präsident: **Schaller**

Der Protokollführer: **Ch. Oser**

Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 2. Oktober 1967.

Der Präsident: **Rohner**

Der Protokollführer: **F. Weber**

9664

¹⁾ BBl 1967, II, 49.

Bundesbeschluss über die Erhaltung des Ergebnisses der Volksabstimmung vom 2. Juli 1967 betreffend das Volksbegehren gegen die Bodenspekulation (Vom 2. Oktober 1967)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1967
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	41
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	14.10.1967
Date	
Data	
Seite	589-589
Page	
Pagina	
Ref. No	10 043 781

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.